

Pflege und Reinigung von Polstermöbel

Bezug	Faserothstoff	Behandlungsarten		
		Bürsten	Saugen	Abreiben
Flachgewebe	Baumwolle, Leinen, Wolle, Seide, zellulosische u. synthetische Chemiefasern	Mit weicher Bürste abbürsten (z. B. Kleiderbürste)	Mit glatter Polsterdüse (ohne Borsten) absaugen	Mit feuchtem Leder abreiben
Polgewebe z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Velours • Epinglé 	Baumwolle, Leinen, Wolle, Mohair, Seide, zellulosische u. synthetische Chemiefasern	Mit weicher Bürste (z. B. Kleiderbürste) in Strichrichtung abbürsten	Mit Polsterdüse (weiche Borsten) absaugen	Mit feuchtem Leder in Strichrichtung (leichter Druck) abreiben

Behandlungsmöglichkeiten der einzelnen Fleckenarten

Wasserlösliche Flecken	Behandlung
Blut, Ei, Kot, Urin	Mit kaltem Wasser, evtl. mit Lösung aus Shampoo und Wasser nachbehandeln, kein heißes Wasser verwenden, da Eiweiß gerinnt.
Erbrochenes, Kaffee mit Milch, Milch, Sahne, Kakao, Majonäse, Suppen, Soßen, Lippenstift, Parfüm, Tinte	Mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln. Ist der Fleck damit nicht zu beseitigen, so kann nach dem Trocknen mit Spiritus bzw. Waschbenzin oder Fleckenwasser nachbehandelt werden.
Spirituosen, Bier, Cola, Rot- und Weißwein, Fruchtsäfte, Limonaden, Kaffee, Tee, Obst	Nicht eintrocknen lassen, sofort, mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln.
Wasserunlösliche Flecken	Behandlung
Butter, Bohnerwachs, Farbe (Lacke), Fett, Harz, Kohle, Kopierstift, Öl, Ruß, Teer, Kugelschreiber, Schuhcreme, Ölfarbe	Mit Lösungsmitteln wie Waschbenzin, Spiritus oder handelsüblichen Fleckenwassern behandeln.
Kerzenwachs	Soweit wie möglich zerbröckeln und vorsichtig abheben. Bei Velours besteht die Gefahr der Oberflächenbeschädigung. Mit Waschbenzin nachbehandeln.
Kaugummi, Knetgummi	Handelsübliche Vereisungs-Sprays nach Vorschrift benutzen. Bei Velours besteht die Gefahr der Oberflächenbeschädigung.
Rost, gealtertes Blut	Zitronensäurelösung (1 Esslöffel mit 10 ml kaltem Wasser) auf ein weißes Tuch geben und den Fleck non außen nach innen betupfen. Zum Schluss mit sauberem warmen Wasser nachbehandeln.
Nagellack	Weißes Tuch mit Aceton tränken und den Fleck damit behandeln, Vorsicht: löst Acetat, Triacetal, Modacryl.

Zwischenreinigung

Sie wird zur Auffrischung des Möbelbezugsstoffs, Beseitigung einer allgemeinen Verschmutzung und von Rändern nach einer Fleckenentfernung angewendet, wobei immer eine optisch zusammengehörige Fläche zu behandeln ist. Vor einer Zwischenreinigung muss das Polstermöbel gründlich abgesaugt und mit dem Reinigungsmittel, das auf ein sauberes weißes Tuch aufgetragen wird, an einer verdeckten Stelle des Polsterbezuges durch Reiben die Farbechtheit und die Veränderung der Bezugsstoffoberfläche geprüft werden. Die Gebrauchsanweisung des Jeweiligen Reinigungsmittels ist unbedingt zu beachten.

Bezug	Faserothstoff	Behandlungsarten		
		Trockenshampoo	Flüssigshampoo	Hinweise
Flachgewebe	Seide Baumwolle, Leinen, Wolle, zellulosische u. synthetische Chemiefasern	Nicht behandeln Auf wasserfeuchten, ausgedrückten Schwamm aufsprühen u. einreiben	Nicht behandeln	Verschmutztes Möbelteil ganzflächig behandeln
Polgewebe z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Velours • Epinglé 	Seide Baumwolle, Leinen, Wolle, Mohair, zellulosische u. synthetische Chemiefasern	Nicht behandeln Auf wasserfeuchten, ausgedrückten Schwamm aufsprühen u. einreiben	Nicht behandeln Flüssiges Shampoo mit Schwamm aufschäumen und nur den Schaum auftragen	Verschmutztes Möbelteil ganzflächig behandeln, nach jeder Behandlung Oberfläche in Strichrichtung mit weicher Bürste bürsten